

Aktuelle Kunst aus der
Sammlung Kopp München

PERMANENT TROUBLE

21. März 2010 – 13. Juni 2010



Pablo Alonso · Humā Bhabha · John Bock · Jonathan
Borofsky · Martin Boyce · Werner Büttner · André Butzer
George Condo · William N. Copley · Aaron Curry
Hansjoerg Dobljar · Don Doe · Carroll Dunham · Günther
Förg · Philip Guston · Robert Hawkins · Andreas Hofer
Christian Holstad · Violet Hopkins · Thomas Houseago
Mike Kelley · Martin Kippenberger · Jim Lambie
Hans-Jörg Mayer · Paul McCarthy · Jonathan Meese
Albert Oehlen · Bernd Ribbeck · Daniel Richter · Tim Rollins
& K.O.S. · Gitte Schäfer · Steven Shearer · Andreas Slominski
Dash Snow · Spencer Sweeney · Tal R · Gert & Uwe Tobias
John Tremblay · Günter Tuzina · Lily van der Stokker

KUNSTFORUM OSTDEUTSCHE GALERIE REGENSBURG

Permanent Trouble

Aktuelle Kunst aus der Sammlung Kopp München



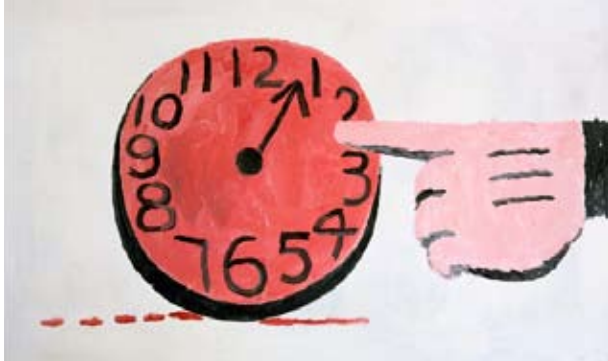
Paul McCarthy *Patrick's Peter Pecker Leg* 1993 © Courtesy Galerie Sprüth Magers, Berlin

Zum ersten Mal wird die opulente Privatsammlung Kopp der Öffentlichkeit vorgestellt. Der Schwerpunkt der hochkarätigen, insgesamt über 500 Werke umfassenden Privatsammlung liegt auf der zeitgenössischen Kunst. Zu sehen sind zahlreiche Arbeiten von prominenten Persönlichkeiten der Kunstwelt, darunter internationale Stars wie Günther Förg, Philip Guston, Paul McCarthy, Jonathan Meese,

Albert Oehlen oder Tal R, aber auch Werke von Künstlern, die bislang nur einem kleinen Kreis von Insidern bekannt sind wie etwa Huma Bhabha, Don Doe, Robert Hawkins, Andreas Hofer, Christian Holstad, Lily van der Stokker oder Dash Snow.

In den Schauräumen wird die Logik der Sammlung offenbar. Der Titel steht als Synonym für permanente Außenseiter. Philip Guston, William N. Copley, Paul McCarthy gelten als Grenzgänger mit Kultstatus. Ihre Arbeiten bilden den Referenzrahmen für die aktuellen Beiträge. Der Höhepunkt der Inszenierung liegt in der eigens für diese Ausstellung konzipierten Wandarbeit von Günter Förg, die der Kunst „der Anderen“ besonderen Wert und Raum verleiht. Inhaltlich zeichnen sich die Werke in ihrer Gesamtheit durch die Verehrung und Verklärung des Alltäglichen, des Populären, mithin auch des Vulgären aus, das in dem Phänomen der Massenkultur verankert ist. Auch formal kreisen fast alle Arbeiten um diese Grenzen, sowohl die figürlich-expressiven als auch die abstrakten. Diese hybride Verbindung aus „Trash“ und „High Quality“ eröffnet Dimensionen der Lesbarkeit, die weit über den institutionellen Diskurs hinausreichen.

Die Konzentration auf Außenseiterpositionen ist nicht nur der Sammlung Kopp inhärent, sondern spiegelt eine



Philip Guston *Untitled (Hand and Clock)* 1969 © Courtesy McKee Gallery, New York

gesellschaftliche Realität. Diese korrespondiert auch mit dem kulturpolitischen Auftrag des Kunstforums Ostdeutsche Galerie, nämlich das Verdrängte und Ausgeschlossene im Museum zu versammeln. In der Kooperation beider eröffnet sich die Perspektive, die Vergangenheit und vor allem auch die Zukunft von Kunstprojekten zu hinterfragen. Mit der Präsentation der Sammlung Kopp ist nicht nur einer Privatsammlung die Chance gegeben öffentlich aufzutreten, sondern auch dem Museum, das eigene Selbstverständnis auf die Zukunft auszurichten. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog (deutsch/englisch) mit zahlreichen Abbildungen.

Tal R, *Double Happy* 2006-2007

© Courtesy Galerie CFA Contemporary Fine Arts, Berlin-Jochen Littkemann





Hansjoerg Dobliar *Figurine* 2008
© Courtesy Hansjoerg Dobliar

The richly endowed private collection Kopp is to be shown in public for the first time. The main focus of this first-class collection of more than 500 works is on contemporary art. Many prominent positions are represented, including international star artists such as Günther Förg, Philip Guston, Paul McCarthy, Jonathan Meese, Albert Oehlen and Tal R, as well as names hitherto

familiar only to "insiders", such as Huma Bhabha, Don Doe, Robert Hawkins, Andreas Hofer, Christian Holstadt, Lily van der Stokker and Dash Snow.

The exhibition reveals the logic behind the collection, the title being an allusion to the permanent outsider. The works of Philip Guston, William N. Copley and Paul McCarthy – who enjoy cult status as "crossover" artists – constitute a frame of reference for the current contributions. The highlight of the production is Günther Förg's mural, created especially for the exhibition to show off the work of the "others" to optimal advantage. The overall content is characterised by reverence for and transfiguration of the everyday world, the popular or even vulgar, rooted in the phenomenon of mass culture. From a formal point of view – the expressive and figurative as well as the abstract – almost all the works are somewhere around these boundaries. This hybrid combination of trash and high quality opens up dimensions of interpretation reaching far beyond traditional institutional discourse.

Not only is the concentration on outsider positions inherent in the Kopp Collection, but it also reflects a social reality in accordance with the politico-cultural mandate of the Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg: that of assembling in the museum works which are ignored or excluded. This collaboration opens up the perspective of examining the past, and particularly the future, of art projects. The presentation of the Kopp Collection provides an opportunity not only for a public viewing but also for the Museum to establish a forward-looking identity. In conjunction with the exhibition a catalogue with numerous illustrations has been published.

BEGLEITPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG

Überblicksführungen

Jeden Sonntag, 15 Uhr, 2 € + Eintritt



Direktorenführung mit Dr. Andrea Madesta

Donnerstag, 15. April, 18 Uhr

Donnerstag, 10. Juni, 18 Uhr

2 € + Eintritt



Gespräch mit dem Sammler Herbert Kopp

Donnerstag, 29. April, 20 Uhr, 6/3 €

Kunst-Früh-Stück

Sonntag, 25. April, 11 Uhr

Brunch und Direktorenführung, 12/8 € inkl. Eintritt

Anmeldung erforderlich

Familiennachmittag für Klein & Groß

Sonntag, 25. April, 14 Uhr

Kinder und Erwachsene entdecken die Ausstellung und probieren verschiedene künstlerische Techniken aus
Kinder frei, Erwachsene ermäßigt

Führung für Pädagogen, Lehrer und Erzieher

Mittwoch, 24. März, 15 Uhr, Eintritt frei

Führung für Senioren. Sehen und Hören

Sammlung Kopp

Mittwoch, 21. April, 14 Uhr

Lesung aus: Charles Bukowski zum Thema Außenseiter.
Weblogs als Dichtung?

5 € für Eintritt, Kaffee und Gebäck



Finissage-Party

Samstag, 12. Juni, 20 Uhr, 6/4 €

mit Moodorama (Soundkünstler) und
Blink And Remove (visuals)

Private Führungen

in deutscher oder englischer Sprache

Dauer: ca. 60 Minuten

50 € + Eintritt

Info und Anmeldung unter Tel. 0941/29 714-0

VERANSTALTUNGEN IM KUNSTFORUM



Internationaler Museumstag

Sonntag, 16. Mai, Eintritt frei

Kurzführungen zu den neuen Räumen der Schausammlung, 10, 12, 13, 14 Uhr

Direktorenführung

durch "Permanent Trouble", 11 Uhr

Grafikmagazin-Führung, 13 Uhr

Offenes Kunst-Atelier

für 6- bis 60-Jährige, 13 bis 16 Uhr

Themen-Führungen

für 6- bis 60-Jährige, 13, 14, 15 Uhr

Führung durch "Permanent Trouble", 15 Uhr

Museums-Rallye für Kinder und Jugendliche

10 bis 15 Uhr, Preisverleihung um 15 Uhr

Katalogverkauf, Kaffee und Kuchen auch im Freien

Führung zur Grafik mit Dr. Roman Zieglgänsberger

2 € + Eintritt



Die Brücke und der Expressionismus.

Von Otto Mueller bis Max Beckmann

Donnerstag, 25. März, 18 Uhr

Lyonel Feininger aus dem Magazin der Grafischen Sammlung

Donnerstag, 27. Mai, 18 Uhr

Führung für Senioren. Sehen und Hören

mit Bettina Bauer-Spandl M.A., Kunsthistorikerin

5 € für Eintritt, Kaffee und Gebäck

Oskar Kokoschka, Prag

Mittwoch, 19. Mai, 14 Uhr

Lesung aus: Oskar Kokoschka, Mein Leben. Autobiografie. Oskar Kokoschka, Gedichte

Richard Teschner, Das verrufene Viertel

Mittwoch, 16. Juni, 14 Uhr

Lesung aus: Gustav Meyrink, Der Golem

WORKSHOP FÜR KIDS

Hasen und anderes Getier

Osterferien-Workshop für 9- bis 14-Jährige

Dienstag, 30. März und Mittwoch, 31. März



Frühling: die Natur erwacht.

Blumen und Tiere erfreuen das Auge.

Gestalte dein Lieblingstier!

Technik: Kohle, Kreide, Radierung

Kurs I: 10 bis 13 Uhr

Kurs II: 14 bis 17 Uhr

25 € (inkl. Material)

5 € Geschwisterermäßigung

max. 12 Teilnehmer, Leitung: Karla Volpert

Skulpturentage

Pfingstferien-Workshop für 9- bis 16-Jährige

Dienstag, 1. Juni und Mittwoch, 2. Juni, 10 bis 13 Uhr

Wage Dich an das Erlebnis "Stein"! Bitte feste Schuhe, alte Kleidung, altes Handtuch und evtl. Schutzbrille mitbringen! Kurs findet im Freien statt.

Technik: Speckstein

40 € (inkl. Material), 5 € Geschwisterermäßigung

max. 10 Teilnehmer, Leitung: Claudia Lermer

Experiment zeitgenössische Kunst

Atelierkurs für 10- bis 16-Jährige

Lernt die Werke der Sammlung Kopp kennen!

Samstag, 17., 24. April, 8., 15. Mai, 10.30 bis 12.30 Uhr

Technik: Mischtechnik

35 € (inkl. Material), 5 € Geschwisterermäßigung

max. 10 Teilnehmer, Leitung: Claudia Lermer

Wie ich mich sehe – Selbstporträt

Pfingstferien-Workshop für 10- bis 16-Jährige

Donnerstag, 27. Mai und Freitag, 28. Mai

Kurs I: 10 bis 13 Uhr/ Kurs II: 14 bis 17 Uhr

Es ist nicht leicht ein Gesicht zu malen, besonders das eigene. Künstlerporträts zeigen, wie es geht.

Technik: Bleistift, Kohle, Kreide und Farbe

25 € (inkl. Material), 5 € Geschwisterermäßigung

max. 12 Teilnehmer, Leitung: Karla Volpert

Info und Anmeldung unter Tel. 0941/29 714-0

Integrative Workshops für 7- bis 15-Jährige

Für behinderte, chronisch kranke Kinder, ihre Freunde und Geschwister, Eintritt frei

Leitung: Claudia Lermer, Christiane Mayr, Karla Volpert
Eine Zusammenarbeit mit der Stiftung KreBeKi

Der Hase in der Kunst, Technik: Ton

Samstag, 27. März, 14 bis 16 Uhr

Tanz der Schmetterlinge

Technik: Monotypie und Collage

Samstag, 29. Mai, 14 bis 16 Uhr



SCHULE UND MUSEUM

Überblicksführung durch "Permanent Trouble"

Alle Jahrgangsstufen

Dauer: 60 Minuten, 2 € je Schüler

Ding-Art – phantastisch plastisch

Alle Jahrgangsstufen

Technik: Holz, Karton, 3.50 € je Schüler

Monster-Party.

Von Mischwesen und anderen Kuriositäten

1. bis 6. Jahrgangsstufe

Technik: Mischtechnik, Collage, 3.50 € je Schüler

Und das soll Kunst sein?

Experiment moderne Kunst

7. bis 13. Jahrgangsstufe

Technik: Mischtechnik, Collage, 3.50 € je Schüler

Info und Anmeldung unter Tel. 0941/29 714-0

KUNST HAT FREUNDE

Seit einigen Jahren findet das Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg große Anerkennung, weit über die Region hinaus.

Ein modernes Kunstmuseum braucht die Unterstützung eines interessierten Publikums.

Freunde und Förderer helfen Projekte, Ausstellungen und Kataloge zu realisieren, die Kunstvermittlung zu unterstützen und die Sammlung durch Ankäufe zu erweitern.



Werden auch Sie Freund und Förderer des Kunstforums und nutzen Sie die Vorteile der Mitgliedschaft:

- freier Eintritt in das Kunstforum
- 25% Preisnachlass auf alle vom Kunstforum herausgegebenen Ausstellungskataloge
- eine Jahreshabe
- Einladungen zu exklusiven Events, Previews, Diskussionen mit Künstlern und Kuratoren
- regelmäßige Informationen zu den Aktivitäten des Kunstforums
- Exkursionen zu bedeutenden Museen, Kunststätten und Sonderausstellungen u.v.m.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit
Ihr Kunstforum-Team

Kontakt

Kunstforum Ostdeutsche Galerie
Gertrud Baier (Montag und Dienstag)
Telefon +49 (0)941 29714-10
g.baier@kog-regensburg.de

**Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu den Freunden und Förderern
des Kunstforums Ostdeutsche Galerie, Regensburg e.V.**



Vor- und Zuname _____
Telefon _____

Straße/Hausnummer _____
E-Mail _____

PLZ/Wohnort _____
Ehegatte/Partner _____

Mein Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich
 100 € als reguläres Mitglied
 120 € als reguläres Mitglied
mit Ehegatte bzw. Partner
 Ich erkläre mein Einverständnis mit der Abbuchung der Jahresspende von meinem Konto
 30 € als Fördermitglied
 50 € als Fördermitglied
mit Ehegatte bzw. Partner

Bankverbindung _____
Bankleitzahl _____

Kontonummer _____
Kontoinhaber _____

Meine Jahresspende zahle ich jährlich zum 1. März auf das Konto Nr. 107383
bei der Sparkasse Regensburg (BLZ 750 500 00)

Datum _____
Unterschrift _____

**Freunde und Förderer des Kunstforums
Ostdeutsche Galerie Regensburg e.V.**

**Dr.-Johann-Maier-Str. 5
93049 Regensburg**



KALENDARIUM

MÄRZ

So	21.03.10	11.00	Eröffnung „Permanent Trouble“
So	24.03.10	15.00	Pädagogenführung „Permanent Trouble“
Do	25.03.10	18.00	Grafikführung „Die Brücke und der . . .
Sa	27.03.10	14.00	Integrativer Workshop „Der Hase . . .
So	28.03.10	15.00	Führung „Permanent Trouble“
Di	30.03.10	10.00	Osterferien-Workshop „Hasen und . . .
Di	30.03.10	14.00	Osterferien-Workshop „Hasen und . . .

APRIL

So	04.04.10	15.00	Führung „Permanent Trouble“
So	11.04.10	15.00	Führung „Permanent Trouble“
Do	15.04.10	18.00	Direktorenführung „Permanent Trouble“
Sa	17.04.10	10.30	Atelierkurs „Experiment Kunst“
So	18.04.10		Eintrittsfreier Sonntag
So	18.04.10	11.00	Führung „Sammlung“
So	18.04.10	15.00	Führung „Permanent Trouble“
Mi	21.04.10	14.00	Seniorenführung „Sammlung Kopp“
So	25.04.10	11.00	Kunst-Früh-Stück
So	25.04.10	14.00	Familiennachmittag für Klein & Groß
So	25.04.10	15.00	Führung „Permanent Trouble“
Do	29.04.10	20.00	Gespräch mit Herbert Kopp

MAI

So	02.05.10	15.00	Führung „Permanent Trouble“
So	09.05.10	15.00	Führung „Permanent Trouble“
So	16.05.10		Internationaler Museumstag, Eintritt frei
Mi	19.05.10	14.00	Seniorenführung „Oskar Kokoschka“
So	23.05.10	15.00	Führung „Permanent Trouble“
Do	27.05.10	10.00	Pfingstferien-Workshop „Selbstporträt“
Do	27.05.10	14.00	Pfingstferien-Workshop „Selbstporträt“
Do	27.05.10	18.00	Grafikführung „Feininger“
Sa	29.05.10	14.00	Integrativer Workshop „Tanz der . . .
So	30.05.10	15.00	Führung „Permanent Trouble“

JUNI

Di	01.06.10	10.00	Pfingstferien-Workshop „Stein“
So	06.06.10	15.00	Führung „Permanent Trouble“
Do	10.06.10	18.00	Direktorenführung „Permanent Trouble“
Sa	12.06.10	20.00	Finissage-Party
So	13.06.10	15.00	Letzte Führung „Permanent Trouble“
Mi	16.06.10	14.00	Seniorenführung „Teschner“
So	20.06.10		Eintrittsfreier Sonntag
So	20.06.10	11.00	Führung „Sammlung“

Führungen:

Jeden Sonntag (2 € + Eintritt) um 15 Uhr
und nach Vereinbarung

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr
Donnerstag 10 bis 20 Uhr

Ostermontag, Pfingstmontag geöffnet
Geschlossen am Karfreitag und am 1. Mai

NEU: After Work. Museum am Abend

Jeden Donnerstag ab 17 Uhr freier Eintritt

Eintrittspreise:

6 € / ermäßigt 3 €, Familienkarte 12 €

Dr.-Johann-Maier-Str. 5
D-93049 Regensburg (Stadtspark)
Tel. +49 (0)941 29714-0
Fax +49 (0)941 29714-33
Email: kogregensburg@t-online.de
www.kunstforum.net

Abb. Tim Rollins & K.O.S. *Pinocchio #14 (After Carlo Collodi)* Detail 1992
© Courtesy Galleria Raucci/Santamaria, Neapel



kunstforum

Mit Unterstützung von

